

10. April 2018 | 00.00 Uhr

## **Korschenbroich**

### **Verband prüft Denkmalschutz für altes Pfarrhaus**

Korschenbroich. Das alte Pfarrhaus an der Hochstraße in Kleinenbroich soll unter Denkmalschutz gestellt werden. Die Untere Denkmalbehörde der Stadt Korschenbroich hat dazu einen entsprechenden Antrag beim Landschaftsverband Rheinland gestellt, der jetzt geprüft wird. "Über die Unterschutzstellung wird eine Prüfungskommission entscheiden", sagt Dieter Hoffmans. Er ist Leiter des Bauamtes der Stadt, in seinen Bereich fällt auch die Untere Denkmalbehörde. "Die Kommission prüft unter anderem, welche Bedeutung das Gebäude für den Ortsteil hat", sagt er.

Die Stadt, die in Sachen Unterschutzstellung der Empfehlung des ehrenamtlichen Denkmalschutzbeauftragten Günter Thoren folgt, hatte dazu in den vergangenen Wochen um historische Fotos des 150 Jahre alten Gebäudes gegenüber der Kirche gebeten. Fünf Fotos seien bei der Stadt eingegangen. Wenn das Gebäude tatsächlich unter Schutz gestellt wird, wovon auszugehen ist, so kann es nur komplett unter Schutz gestellt werden. "Es ist heute nicht mehr möglich, beispielsweise nur eine Fassade unter Schutz stellen zu lassen", sagt Hoffmans.

Die Kirchengemeinde sieht eine Unterschutzstellung eher skeptisch, da dies Baumaßnahmen in dem stark sanierungsbedürftigen Haus erschweren könne. Der Kirchenvorstand St. Dionysius hat bereits zugesagt, am optischen Erscheinungsbild festhalten zu wollen - und dies auch zu einer Bedingung für einen etwaigen Verkauf des Gebäudes zu machen. Hoffmans erklärt, dass etwa Innenräume vom Schutz ausgenommen werden können. Bei einer Versammlung des Kirchenbauvereins am Donnerstag im Dionysiushaus dürfte das ein Thema sein.

(cka) RP-Online